



# WIR ZWEI

## IMMER WIEDER NEU

# Nebel- scheinwerfer einschalten!

Liebes Ehepaar,

es wird Herbst und damit kommt der Nebel. Gut, wer an seinem Auto Nebelscheinwerfer hat. Manchmal braucht man diese auch in der Ehe.

Gute Sicht für Ihre Fahrt durch den Nebel, wünscht Ihnen

Ihr Pater Elmar Busse

*Wer in der Dunkelheit viel Auto fahren muss, der weiß sein Fernlicht zu schätzen. Gerade bei unbekanntem Straßenverlauf schenkt es Sicherheit und Gelassenheit schon in der Ferne eine Kurve zu erkennen oder die reflektierenden Schilder wahrzunehmen. Ganz anders ist es bei dickem Nebel. Wenn man da das Fernlicht anlässt, sieht man nur weiße „Suppe“ vor sich. Die meisten Autos sind heutzutage serienmäßig mit Nebelscheinwerfern ausgestattet. Sie sind die tiefsten Scheinwerfer am Auto. Dicht über dem Boden leuchten sie die Fahrbahnoberfläche aus. Hilfreich sind auch die weißen immer wieder erneuerten Randmarkierungen der Straßen, so dass man sich – zwar viel langsamer als bei klarem Wetter – doch orientieren kann.*

**B**eides, also klare Fernsicht einerseits und dicker Nebel andererseits, gibt es nicht nur auf der Straße, sondern auch im Leben. Es ist schön und es erfüllt einen mit Vorfriede, wenn man als Paar den nächsten Urlaub plant oder sogar einen Hausbau.

**N**eben solch freudvoller „Fernsicht“ voller Begeisterung und Hoffnung gibt es auch die Fahrt durch den Nebel: Da hat man nach längerem Unbehagen ein klärendes Gespräch geführt und muss sich eingestehen, dass man sich ziemlich auseinandergeliebt hat und der Wille zusammenzubleiben sehr wackelig ist. Da kamen die drei Wunschkinder schnell hintereinander und fordern einen ganz, während man

kaum eine Nacht ruhig durchschlafen kann.

**M**an steckt mitten in der berühmt-berüchtigten Rush-hour des Lebens. Da kann eine Schwiegermutter keine roten Linien akzeptieren und mischt sich immer wieder „hilfsbereit-fürsorglich“ in das Leben der jungen Familie ein. – Wenn man in solchen Situationen sich vorstellt, dass das die nächsten 30, oder 40 Jahre so weitergehen soll, dann überkommt einen das kalte Grausen. „Das halte ich nicht mehr lange aus!“ In solchen Nebelphasen des Lebens tut es gut, das Fernlicht auszuschalten und die Nebelscheinwerfer einzuschalten. D.h. wir fahren auf kurze Sicht. In der „Werktagsheiligkeit“, dem Stan-

dardwerk, in dem die Schönstatt-Spiritualität systematisch dargelegt worden war, heißt es: „Unnötige Sorgen wegen Vergangenheit und Zukunft kennt er [der Werktagsheilige] nicht. Die Vergangenheit ist im Schoße der göttlichen Barmherzigkeit begraben. Die Zukunft liegt in den Händen einer väterlich-gütigen Vorsehung. Seine ganze Sorge und Tatkraft gelten bloß den kommenden 24 Stunden, ...“ [A.Nailis, Werktagsheiligkeit, Vallendar-Schönstatt 1974, S.49.]

**P**apst Johannes XXIII. Der anfangs sehr unter der Verantwortungslast seines Amtes litt, hat in seinen Regeln zur Gelassenheit dieses 24-Stunden-Programm konkretisiert.

# Ich tue das Meinige, so gut ich kann, das andere tut Gott und die Gottesmutter in seinem Auftrag.

Josef Kantenich

**1** Nur für heute werde ich mich bemühen, den Tag zu erleben, ohne das Problem meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.

**2** Nur für heute werde ich große Sorgfalt in mein Auftreten legen: vornehm in meinem Verhalten; ich werde niemand kritisieren, ja ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern - nur mich selbst.

**3** Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin - nicht für die andere, sondern auch für diese Welt.

**4** Nur für heute werde ich mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass die Umstände sich an meine Wünsche anpassen.

**5** Nur für heute werde ich zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen; wie die Nahrung für das Leben des Leibes notwendig ist, ist eine gute Lektüre notwendig für das Leben der Seele.

**6** Nur für heute werde ich eine gute Tat verbringen, und ich werde es niemandem erzählen.

**7** Nur für heute werde ich etwas tun, für das ich keine Lust habe zu tun: sollte ich mich in meinen Gedanken beleidigt fühlen, werde ich dafür sorgen, dass es niemand merkt.

**8** Nur für heute werde ich fest glauben - selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten -, dass die gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert, als gäbe es sonst niemanden auf der Welt.

**9** Nur für heute werde ich keine Angst haben. Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich

an allem zu freuen, was schön ist - und ich werde an die Güte glauben.

**10** Nur für heute werde ich ein genaues Programm aufstellen. Vielleicht halte ich mich nicht genau daran, aber ich werde es aufsetzen - und ich werde mich vor zwei Übeln hüten: der Hetze und der Unentschlossenheit.

Lebensregeln von Papst Johannes XXIII - Die Zehn Gebote der Gelassenheit

**B**eides, die visionäre Fernsicht und die 24-Stunden-Sicht, hat je nach Lebensumständen seine Berechtigung. Falls Sie zur Zeit „durch den Nebel fahren“, orientieren Sie sich an den Tipps von Papst Johannes XXIII.!

## Als Paar weiter kommen

- ♥ Sind wir im Moment in der „Nebelscheinwerferphase“ oder der „Fernlichtphase“?
- ♥ Welche Regel der Gelassenheit von Papst Johannes XXIII gefällt dir, gefällt mir am besten. Wir schreiben Sie auf und hängen sie an der Kühlschrank und versuchen sie anzuwenden in den kommenden Tagen/Wochen.

## Unterwegs mit Gott

- ♥ Nur für heute werden wir fest glauben - selbst wenn die Umstände das Gegenteil zeigen sollten -, dass die gütige Vorsehung Gottes sich um UNS kümmert, als gäbe es sonst niemanden auf der Welt.

